

## **Mensch unter Menschen...**

Ahnen, die lange Zeit schon schlafen,  
ob Edelleut', Bauern oder Grafen,  
sind von denen geprägt, die vor uns waren,  
treten in zurückgelassene Spuren,

Abdrücke, die weitergetragen,  
kaum spürbar -, in uns verborgen,  
geben uns, was und wie wir sind,  
Seele, Versagen, Hoffen und Bangen,  
prägen Ängste, Sehnsüchte, Verlangen,

sind nur ein Moment im ewigen Sein,  
auf der Suche nach dem eigenen Ich,  
übertreten unbekannte Schwellen,  
wollen das Leben, - uns selber spüren,

sind Schattenläufer, Regenbogenmaler,  
Luftschlossbauer, Geheimnisträger,  
gehen auf Wanderung mit dem Hoffen  
im Herzen,  
Mensch unter Menschen sein zu dürfen.

© Soso

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)